

Leben ohne Handy

ÜBUNG
1

Alter:	Alle Schulstufen
Unterrichtsfächer:	Soziales Lernen, Sprachen
Digitale Kompetenzen digikomp8:	1.1 Bedeutung von IT in der Gesellschaft, 3.4 Kommunikation und Kooperation
Dauer:	ein bis drei Unterrichtseinheiten

Ziele

- Die Auswirkungen des Handys auf die zwischenmenschliche Kommunikation einschätzen lernen
- Die eigene Handynutzung reflektieren

Ablauf

Phase 1

Die Schüler/innen ergänzen einzeln oder zu zweit folgende Sätze:

- Ich nutze mein Handy/Smartphone vor allem ...
- Praktisch an Handys/Smartphones finde ich ...
- An Handys/Smartphones stört mich ...
- Das Leben ohne Handy/Smartphone ...

Phase 2

In Kleingruppen bearbeiten die Schüler/innen nun folgenden Arbeitsauftrag:

Beschreibt, wie sich die Gesellschaft durch die Verbreitung von Smartphones verändert hat. Wie bewertet ihr das?

Beispiele:

- Beim Weggehen starren alle nur noch auf ihr Handy.
- In der Pause oder im Schulbus spielen die Kinder nicht mehr miteinander.

Jede Gruppe bereitet ihre Meinung als kurzes Statement vor. Dann werden die Statements verglichen.

Wie stark unterscheiden sich die Meinungen in der Klasse? Worin unterscheiden sich die Meinungen der Schüler/innen von denen der Lehrenden?



Experiment

Die Schüler/innen verzichten einen Tag (oder mehrere Tage) lang auf ihr Handy. Sie protokollieren mit, wie sie ihren Alltag bewältigen:

- Was fällt ohne Handy weg?
- Was wird stattdessen gemacht?

Die Ergebnisse von allen Schüler/innen werden in einem Blog oder in der Lernplattform gesammelt.



Kostenloses Blog erstellen:

www.blogger.com
www.live-writer.de
www.jimdo.com



Lesetipp:

Artikel im *SchülerStandard* über „Handyfasten“ (2. Juni 2014): <http://derstandard.at/2000001704417/Sieben-Tage-Handyfasten>